

Allen Forscher:innen am HPI stehen Forschungs-labore zur Verfügung:

Das Future SOC Lab

Für ihre Forschungsarbeit können Nachwuchswissenschaftler:innen unter anderem das „Future SOC Lab“ nutzen. Es wird seit 2010 in Kooperation mit renommierten Industrie-Partnern betrieben. Das Labor stellt moderne, massiv-parallel verarbeitende Mehrkernprozessoren mit enormen Hauptspeicherkapazitäten sowie speziell dafür konzipierte Software bereit.

Das Data Lab

Nachwuchsforscher:innen haben außerdem Zugang zum neu aufgebauten Data Lab, das über modernste Hard- und Software für datenintensive Forschung verfügt. Im Data Lab stehen sowohl homogene Cluster für skalierbare Datenverarbeitung, als auch große Server mit heterogener Hardware wie Beschleunigern und modernen Speicher- und Netzwerktechnologien bereit. Das Data Lab stellt vorkonfigurierte Softwareumgebungen und die Möglichkeit zur individuellen Konfigurierung bereit.

Bewerbung

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung bis zum 15. August des jeweiligen Kalenderjahres. Ab Oktober des jeweiligen Jahres können die Positionen angetreten werden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://hpi.de/forschung/research-schools.html>

Kontakt

Hasso-Plattner-Institut
Digital-Engineering-Fakultät
Campus Griebnitzsee | Universität Potsdam
Prof.-Dr.-Helmert-Str. 2-3
14482 Potsdam
Tel.: +49 (0) 331 5509-220
www.hpi.de/research-schools

Ansprechpartner des Forschungskollegs
„Service-Oriented Systems Engineering“:
Prof. Dr. Andreas Polze (andreas.polze@hpi.de)
Prof. Dr. Robert Hirschfeld (robert.hirschfeld@hpi.de)

Ansprechpartner des Forschungskollegs
„Data Science and Engineering“:
Prof. Dr. Felix Naumann (felix.naumann@hpi.de)
Prof. Dr. Tilmann Rabl (tilmann.rabl@hpi.de)

Folgen Sie uns auch auf:
www.hpi.de/facebook
www.hpi.de/twitter
www.hpi.de/youtube
www.hpi.de/instagram

Stand: April 2020 | Fotos: Kay Herschelmann



Promovieren am
Hasso-Plattner-Institut

Die HPI- Forschungs- kollegs

Service-Oriented Systems
Engineering & Data Science
and Engineering





Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für Digital Engineering und bietet Wissenschaftler:innen und Studierenden hervorragende Forschungs- und Studienbedingungen in einem internationalen Umfeld. Jedes Jahr vergibt das HPI 18 Promotionsstipendien und nimmt neue Nachwuchswissenschaftler:innen in seine Research Schools auf.

Sie sind auf der Suche nach einem Informatik-Promotionsstipendium, das Ihnen exzellente Forschungsbedingungen garantiert? Dann bewerben Sie sich jetzt an einem der Forschungskollegs des Hasso-Plattner-Instituts (HPI) in Potsdam und profitieren Sie von:

- einem intensiven Betreuungsmodell
- hervorragenden Forschungsbedingungen und Spitzentechnologie
- einem renommierten internationalen Forschungsnetzwerk

Seit 2005 unterstützt und fördert das HPI Doktorand:innen in einem beispielhaften Modell. So werden Stipendiat:innen nicht nur am eigenen Fachgebiet betreut, sondern tauschen sich in wöchentlichen

Doktorandenseminaren auch mit Professor:innen anderer Fachrichtungen aus. Mit den internationalen Außenstellen der HPI Research Schools am Technion in Haifa (Israel), der University of California in Irvine (USA), der University of Cape Town (Südafrika) und der Nanjing University (China) finden regelmäßig gemeinsame Workshops statt.

Inhaltliche Ausrichtung

Seit Oktober 2019 bietet das HPI Promotionsstipendien in zwei Forschungskollegs mit unterschiedlichen Schwerpunkten an:

Die Research School „Service-Oriented Systems Engineering“

Die Doktorand:innen der Research School mit dem Schwerpunkt Service-Oriented Systems Engineering beschäftigen sich mit vielfältigen Aspekten von Softwaresystemen: Von der Rechnerarchitektur, auf der die Systeme arbeiten, über deren Schnittstellen und Wege des standardisierten Austauschs und der Verarbeitung von Daten bis hin zu den von den Systemen bereitgestellten Benutzeroberflächen und schließlich den Prozessen, die sie in Firmen unterstützen.

Zu den Forschungsgebieten dieser HPI Research School gehören:

- Algorithmische Komplexität
- Betriebssystemunterstützung
- Prozessplanung
- Security Engineering
- Service-Komposition
- Service-orientierte Systeme in 3D-Computergrafik, Geoinformatik und Human Computer Interaction
- Softwarearchitektur und Modellierung

Die Research School „Data Science and Engineering“

Die Research School mit dem Schwerpunkt Data Science and Data Engineering vereint Doktorand:innen aus allen Bereichen datengestützter Forschung und Technologien, einschließlich skalierbarer Speicherung, Stream-Processing, Datenbereinigung, maschinelles Lernen und Deep Learning, Textverarbeitung, Datenvisualisierung und andere. Wir wenden unsere Forschung auf viele verschiedene Anwendungsfälle in den beteiligten interdisziplinären Forschungsgruppen an und arbeiten, wann immer dies möglich ist, zusammen.

Zu den Forschungsgebieten dieser HPI Research School gehören:

- Datenverarbeitung: Big Data, Datenbanksysteme, Datenbereinigung und Datenströme
- Algorithm Engineering: Graphentheorie und Algorithmische Lerntheorie
- Maschinelles Lernen: Statistische Verfahren und Deep Learning
- Medizininformatik: Bioinformatik, Bildverarbeitung und Embedded Systems

